© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

ten Thieren entwickelten. Auch bezog ich vergangenes Jahr 20 Pyri Puppen aus Dalmatien und brachte sie bei Beginn des Winters ins Freie, dieselben wurden durch Zufall nass und bei nachher eintretender Kälte froren die Gespinnste zu Klumpen zusammen. Nichtsdestoweniger entschlüpften mir in diesem Frühjahre aus diesen 20 Puppen 18 Schmetterlinge und aus den übrigen 2 Stück kam eine Unzahl Tachinen; auch den Puppen der letzteren hat also die Kälte nichts geschadet.

Dass im Frühjahre verhältnissmässig sehr wenig Atropos Puppen und auch sehr selten Falter gefunden werden, ist eine bei näherer Betrachtung ganz leicht erklärliche Erscheinung. Der weitaus grösste Prozentsatz aller in Deutschland zur Entwickelung kommenden Atropos Raupen lebt auf Kartoffeln, welche Pflanze die Raupe jeder anderen Nahrung unbedingt vorzieht. Die Puppen werden durch die Kartoffelernte einerseits, andererseits durch die nach der Ernte erfolgende Wiederurbarmachung der Aecker zu neuen Anpflanzungen ganz ausserordentlich decimirt. Nur die wenigen Raupen, welche ihre Futterplätze verlassen und sich an ungestörten Stellen verpuppen, kommen im Frühjahre zur Entwickelung. Wenn die Atropos Raupe sich von anderen Pflanzen, welche nicht in solch ausgedehnter Weise wie die Kartoffel der Kultur unterworfen sind, ernähren würde, so wäre, dies bin ich überzeugt, Atropos einer unserer gemeinsten Schwärmer.

Die Behauptung des Herrn Prof. Pabst dürfte auch durch den seitens des Herrn Dr. Fuchs bereits erwähnten Umstand ausserordentlich hinfällig werden, dass Atropos »als Gast« viel zu regelmässig und in viel zu grosser Anzahl auftritt. Nerii und Celerio, die ich selbstredend als Gäste völlig anerkenne, erscheinen bekanntlich nur in einzelnen Jahren in relativ grösserer oder kleinerer Anzahl, worauf sie in anderen Jahren wieder gänzlich fehlen, aber Atropos wird doch mit aller Sicherheit jedes Jahr in Deutschland in grosser Anzahl erbeutet. Wenn Herr Prof. Pabst in seinem Aufsatze unter »Deutschland« allerdings nur Nord-Deutschland und speciell die Umgegend von Chemnitz versteht, so kann man dies doch nicht wissen. Wenn in einer Abhandlung, die den Titel trägt: »Ein unheimlicher Gast auf Deutschlands Fluren,« von unseren Fluren, unserem Winter, unserem Klima etc. die Rede ist, so gilt dieses »Unser« doch nicht nur für die in Nord-Deutschland wohnenden Sterblichen. Ich bezweifle keinen Augenblick, dass die Atropos Puppe in Chemnitz ebenso gut überwintert, wie bei uns in Frankfurt a. M. und Darmstadt, und wenn in Chemnitz im Frühjahr noch keine Atropos Puppen oder Falter gefunden worden sind, so kommt dies einfach daher, dass Atropos in jener Gegend überhaupt relativ selten ist.

Was nun die Ernährung von Atropos anlangt, so kann ich Herrn Dr. Fuchs nicht beistimmen, sondern ich bin überzeugt, dass der Schmetterling, auch wenn er ein Zugthier wäre, auf der Reise nicht verhungern würde. Mutter Natur hat in ihrem Haushalte alles so weise eingerichtet, dass kein Geschöpf Hunger leidet, höchstens — der Mensch!

Was ferner die Flugkraft von Atropos betrifft, so will ich diesem Falter eine ausserordentliche Ausdauer gewiss nicht absprechen, aber dass er sich an Schnelligkeit mit Celerio messen könne, glaube ich niemals, dazu sind seine Flügel zu breit und für den schweren Körper zn kurz. Ohne Grund hat desshalb auch die Wissenschaft dem grossen Weinschwärmer gewiss nicht den Namen »Celerio« gegeben. Wenn ich mir hier einen Vergleich erlauben darf, so möchte ich den Flug von Atropos vielleicht mit dem Fluge des Raben, den von Celerio aber mit dem des Alpenseglers (Cypselus melba) oder des Mauerseglers (Cypselus apus) vergleichen. Auch der Flügelbau der Sphingiden- und Deilephila-Arten, besonders von Celerio, hat mit dem der sogen. Schwalben-Arten eine gewisse Aehnlichkeit. Bei Feststellung der Schnelligkeit des Vogelfluges gilt das Prinzip: „Je schmäler, länger und spitzer die Flügel, um so rascher und reissender ist der Flug.“ Desshalb sind unter den Vögeln die raschesten Flieger auch die vorerwähnten Schwalben-Arten und ihnen würdig zur Seite stehen die Edelfalken, in erster Linie im eisigen Norden der Polarländer der herrliche, edle Falco islandicus.

Durch Vorstehendes glaube ich, wenn auch nur theilweise, nachgewiesen zu haben, dass Ach. Atropos zu den „Unserigen“ gehört und — dass er kein Gast ist auf Deutschlands Fluren!

Frankfurt a. M., August 1890.

Ludwig Kuhlmann.

Einlagematerial in Insektenkasten.

Von E. Schroeder. (M. 323.)

Schluss.

In der Stettiner entomologischen Zeitung von 1846 fand sich eine Mittheilung folgenden Inhalts: „Unter mancherlei Materialien zum Auslegen der Insektenkasten und Schachteln, Kork, Holundermark, Rohrmark u. s. w., finde ich nach mehrfachen Versuchen sogenannte „Mappe,“ d h. eine lockere Pappe, welche aus demselben Stoffe wie das ordinärste graue Löschpapier ½ bis ¾ Zoll dick gearbeitet ist, am zweckmässigsten und wohlfeilsten, da eine Tafel von 1½ Fuss Breite und von 1¼ Fuss Höhe von jedem Pappfabrikanten für 6 Pfennig herzustellen ist“ Das war die Insektenpappe in der primitivsten Form. Diese hat, auf alle mögliche Weise verbessert, neben dem Kork und den schon erwähnten Stoffen sich ein ziemlich grosses Feld erobert und auch lange behauptet. Wie aber immer das bessere sich an die Stelle des minder guten stellt, so wurde auch die Insektenpappe, die mitunter die böse Eigenschaft hatte, etwas „filzig“ zu sein, verdrängt, und zwar durch den Insektentorf. Dieser wird jetzt in mustergiltig gepressten Tafeln zu so billigem Preise geliefert, dass man wohl schwerlich sich die Mühe geben wird, mit allerlei Versuchen, die meist mit konsequenter Bosheit fehlschlagen, wie in der Kork- und Papp-Periode, die Zeit zu verschwenden Einen Mangel aber der Torfauslage in den Kasten wollen wir nicht verschweigen, obwohl derselbe kaum erwähnenswerth ist: „Beim häufigen Umstecken der Nadeln dringen Torfstäubchen aus dem Boden in das Innere des Kastens“ Wenn man nun auch dem Torf noch den Vorwurf macht, er verursache häufig ein Verbiegen der Nadeln, so muss ich gestehen, dass ich, seitdem alle meine Kasten Torfauslage haben, kaum mehr den vor Anwendung des Torfes so tief empfundenen Uebelstand kenne und daher Torftafeln als das beste „Einlegematerial in Insektenkasten“ bezeichnen kann.

Vereinsangelegenheiten.

Die V. Generalversammlung des Internat. Entomol. Vereins findet gemäss des vorjährigen Beschlusses in Dresden

zu Wien am 5. u. 6. Oktober d. J.

statt.

Mitglieder, welche Anträge zu stellen beabsichtigen, die eine Aenderung des Status bedingen würden, wollen solche dem Unterzeichneten bis zum 10. September d. J. einsenden.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Durch Abdruck im Vereinsorgan werden diese Anträge sodann zur Kenntniss des Vereins gebracht werden. Im Uebrigen verweise ich auf den seitens der Wiener Herren in heutiger Nummer gebrachten Aufruf und lade gleichfalls zu recht zahlreicher Betheiligung an der Versammlung ein.

Guben, den 25. August 1890.

Der Vereinsvorsitzende
H. Redlich.

Für einen geeigneten lepidopterologischen Artikel wird ausgesetzt: 1 Parnassius Charltonius ♂ (25 Mark). Geschenk der Herren Dr. Staudinger und Bank Haas. Den coleopterol. Preis, 1 Carab. regalis und 1 Proc. modestus erhielt Herr Dr. Buddeberg. (Siehe heutige Nummer.)

Neue Mitglieder.

No. 1066. Herr Georg Fiedler, Bürgerl. Brauhaus, Gera, Reuss.
No. 1067. Herr Dr. Karl Jordan, Hannöv. Münden.
No. 1068. Herr Lehrer D. Süssenbach, Baumgarten bei Liegnitz, Schlesien.
No. 1069. Herr August Göttlich, Lithograph, Schönlinde, Böhmen.
No. 1970. Herr Oberrentmeister F. Zumbusch, Dortmund, Westfalen.
No. 1071. Herr Richard Wolff, Reg.-Baumeister, Stuttgart, Württemberg.
No. 1072. Herr Jos. Attenberger, Central-Werkstatt Regensburg, Baiern.

Quittungen.

Bis zum 22. August gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1890 bis 31. März 1891 von No. 143. 222. 555. 562. 706. 909. 1061. 1063. 1067. 1065. 1071 und 1073 je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Juli 1890 bis 31. März 1891 von No. 886 3,75 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Oktober 1890 bis 31. März 1891 von No. 515 2,50 M.

Als Eintrittsgeld von No. 562. 1061. 1063. 1067 und 1065 je 1 M.

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 1067. 555. 706 und 1063 je 30 Pf. Von No. 1057 40 Pf.

Der Kassirer Paul Hoffmann,
Guben, Kastaniengraben 8.

Briefkasten.

Jeder Anfrage, auf welche briefliche Antwort gewünscht wird, wolle eine Briefmarke beigefügt werden, wo diese fehlt, muss Auskunft unterbleiben.

Herrn B. Ein Specialwerk über Car. Scheidleri und seine Varietäten ist mir nicht bekannt. Kennt vielleicht ein Mitglied ein Buch, in welchem diese Art und ihre Varietäten eingehend beschrieben sind? H. R.

Herrn K. Sie fragen an, ob ein Mitglied verpflichtet ist, bestellte Sachen, die ihm nicht gefallen, zu behalten? Ja, das kommt doch ganz auf die Bestellung an. Man lässt sich etwas zur Ansicht schicken oder man kauft auf Grund einer Anzeige.

Im letzteren Falle ist man zur Zahlung nur dann nicht verpflichtet, wenn die Waare minderwerthig oder den Anforderungen nicht entspricht, welche man laut Inserat des Verkäufers zu stellen berechtigt ist. Eine Rücksendung nach Ablauf von 10 Tagen dürfte kaum als eine „umgehende" anzusehen sein. Im übrigen ist schon wiederholt darauf hingewiesen worden, dass Niemand für 25 bis 30 Mark eine tadellose Centurie besserer Exoten liefern kann und auch kein einsichtiger Sammler dies verlangen wird. R.

Inserate.

Eier von Cat. Electa Dtzd. 30, Promissa Dtzd. 30, Nupta 10, Fraxini 30, Man. Maura 30, Porto 10 ₰, giebt ab
Th. Zehrfeld, Stuttgart, Stöckachstr. 10. I.

Raupen
von V. Levana Dtzd. 30, D. Euphorbiae 40, Sm. Populi 50, C. Vinula 60, C. Argentea Hufn. 40, C. Artemisiae Hufn. 40 ₰ hat abzugeben
C Müller, Frankfurt a. O., Rossmarkt 24.

Habe in diesem Jahre eine 2. Generation von Bomb. Mori gezogen und empfehle lebende Puppen davon das Dtzd. 75 ₰.
A. Meltendorf, Lehrer, Brandenburg a. d. H. M. 716.

Hoffmann's
Raupen- und Schmetterlings-Kalender,
welcher überall die günstigste Aufnahme und Beurtheilung gefunden hat, kann nur noch kurze Zeit den Vereinsmitgliedern zum Preise von **1 M.** (und 10 Pf. Porto) für das gebundene Exemplar geliefert werden. Dieselben wollen sich dieserhalb an den Kassirer P. Hoffmann—Guben, Kastaniengraben No. 8, wenden.
Im Buchhandel kostet der Kalender 1,50 M. und ist durch die Verlagshandlung von **Th. Knaur** in Leipzig zu beziehen.

Verkaufe
frisch geschlüpfte Falter von Agl. Tau, Cat. Promissa und Sponsa St. 20, Van. Antiopa St. 10, Att. Cynthia St. 50 ₰.
Alb. Seehase, Neu-Ruppin, Parkstrasse 12.

Denjenigen Herren, welche auf ihre Bestellung keine Sph. Pinastri und Sm. Ocellata Raupen erhielten, zur Nachricht, dass dieselben rasch vergriffen waren. Habe nur noch einige Dtzd. Las. Pini Raupen abzugeben.
C. Wolff, Krotoschin, Posen, Graupenstr. 141.

In frischen, tadellosen Stücken empfehle ich
Schmetterlinge
des paläarktischen Faunengebietes,
Käfer aller Welttheile
(direkte Bezüge) zu
billigsten Preisen mit hohem Baar-Rabatt.
Ferner vorzüglichste Insektenkästen und Schränke, Insektentorf, weisse und schwarze Nadeln, sowie sämmtliche Fang- und Sammelgeräthe.
Ausführliche Listen über Schmetterlinge und Käfer gegen Einsendung von 30 ₰ in Marken, welche bei Bestellung abgerechnet werden.
Alexander Bau,
Naturalienhandlung,
Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

Puppen von Nem Plantaginis, Raupen von Arct. Caja, gross, mit Salat gezogen, im Tausch oder billig giebt ab
Th. Wagner, Leitelshain bei Crimmitschau, Kirschberg 4 N.

Prachtvolle
Agrotis Speciosa-Falter
à 1,50 M. gegen baar.
Pfanneberg, Hannover, Kronenstrasse 1.

Räupchen
von Las. ab. Alnifolia giebt ab im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial
Clemens Paetz, Blasewitz bei Dresden.

Puppen
von Pap. Hospiton à 2,25 M., Dtzd. 24 M. Deil. Dahlii à 1,80, Dtzd. 18 M.
Clemens Paetz, Blasewitz bei Dresden.

Raupen
von Urap. Sambucaria Dtzd. 8 Gr., Samia Cynthia Dtzd. 15 Gr. sind zu haben bei
A. Kotzsch, Loschwitz b. Dresden, Mitglied 831.

Hera Eier
habe abzugeben per Dtzd. 15, Porto 10 ₰.
Alh. Ungerer, Passa.

Gegen gute Zahlung
suche lebende Sph. Pinastri Raupen in beliebiger Anzahl zu erwerben. Off. erbittet
E. Vasel, Hann.-Münden.

Schöne gesunde Arc. Caja Raupen nach 6. Häutung, Dtzd. 30 ₰, Porto und Verpackung extra, versendet
Th. Bucek, Prag, Brennegasse No. 41 neu. Mitgl. 805.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Wiederholt gehen uns Anfragen zu, wenn Lieferung 3 von „Hofmann, Raupen der Schmetterlinge Europas" erscheint; laut heute empfangener Nachricht der Verlagsbuchhandlung können wir mittheilen, dass Lieferung 3 mit Lieferung 4 zusammen in ca. 3 Wochen zur Ausgabe gelangen wird.

Ed. Berger's Buchhdlg.

Abgebbar:

Actias Luna Eier (später Raupen) von ganz grossen Paaren, Dtzd. 75 Pfg. franco. M. Maura Eier, Dtzd. 60 Pfg. franco, garantirt befruchtet. Deutsche Briefmarken nehme an.

R. Senn, Liestal, Schweiz.
Mitgl. 742.

Zur Nachricht

an sämmtl. Herren, welche von mir oder durch Druckfehler in No. 9 d. Z. veranlasst, bei Herrn Kunz—Stuttgart Pl. Matronula Raupen bestellten und keine erhielten, dass selbige am 1 Tage schon vergriffen waren und ich für mich selbst keine behalten konnte. Da jedoch für nächstes Jahr Aussicht vorhanden, da diese Species hier nicht sehr selten, so lege bezügl. Correspondenz zurück und werde nächstes Jahr die betr. Herren vor Inserirung in Kenntniss setzen, sobald wieder deren erhältlich.

R. Senn, Liestal, Schweiz.
Mitgl. 742.

Offerire

von Mitte September ab lieferbar: Acher. Atropos Puppen, gesund und stark, à 50 ₰, Sph. Convolvuli Puppen, gesund und stark, à 30 ₰, bei meiner Verpackungs- und Behandlungsart, die ich verehrl. Bestellern mittheile, unfehlbar schlüpfend. Erbitte jetzt Bestellungen, damit ich mich entsprechend vorsehen kann. Betrag nach richtigem Empfange.

R. Senn, Liestal, Schweiz.
Mitgl. 742.

Jenen Herren, welche Electa Eier bei mir bestellten, zur gefl. Kenntnissnahme, dass dieser Falter, obschon sonst dahier die häufigste Catocala, heuer eine grosse Seltenheit ist, wie so viele andere Arten auch; ich konnte daher Eier nicht erhalten.

P Frank, Passau.

---

50 Puppen

von Saturnia Carpini, im Freien gefunden, à Stück 5 ₰.

Pfanneberg, Hannover,
Kronensrasse 1.

Brasil. Coleopteren,

tadellos, gut präparirt, richtig bestimmt, keine Minutien, die Centurie 15 Mk., halbe Centurie 8 M. Acmaeodera tricuspidata nov. spc. 50 ₰. Oestriden: Oestromyia satyrus, à 2 M., Oestrus ovis à 2 M., Cepheunomyia stimulator à 1,50.

Insekten-Sammlungen:

100 Coleoptera 8 M., 100 Hymenoptera 10 M., 30 Neuroptera 8 M., 35 Orthoptera 8 M., 100 Lepidoptera 10 M., 100 Diptera 9 M., 50 Hemiptera 5 M., giebt ab und gut schliessende Insektenkästen und Schränke weist nach

Krieghoff, Oberspier b. Hohenebra,
Mitglied 101.

Gegen baar habe abzugeben: 2 Pl. Matronula à 2,50, 3 dito à 1,75, 4 St. à 75 ₰, alles ♂, ferner 13 Lim. Populi ♂ à 20 ₰, 5 Ap. Ilia ♂ à 20, Ap. Clytia ♂ 15, 20 Versicolora ♂ 10 ₰. Verpackung billigst.

R. Hildebrand, Münsterberg i. Schl.,
Ring 27. M. 701.

Eine Mineralien-, Gestein- und Petrefacten-Sammlung,

sowie 10 Jahrgänge „Isis" (geb.) sind billig zu verkaufen bezw. gegen seltenere Insekten, Münzen etc. zu vertauschen.

Neugebauer, Schiltigheim Els.

Suche

gegen baar oder im Tausch in Anzahl (event. auch 2. Qualität) Lim. Populi, Ap. Iris, Clythie, Van. Atalanta, Sph. Convolvuli, Elpenor, Cat. Fraxini, Phalera Bucephala etc., ferner Käfer: Walker, Nashornkäfer, grosse Böcke

F. v. Kittlitz, Mainz, Fuststr.
Mitglied 408.

Ueber 50 Arten

schön präp. Raupen, darunter Apollo, Iris, Populi, Flavia, Humli u. s. w. in grosser Anzahl gegen baar zu halben Catalogpreisen, im Tausch etwas höher, giebt ab

Robert Tetzner, Chemnitz,
auss. Klosterstr. 34

Abzugeben eine grössere Anzahl exotischer schöner Coleopt., meist grössere Arten aller Welttheile, vorzüglich Buprestiden, Lucaniden, Lamellic., Cerambyc. etc. mit 50% Rab. in Auswahlsendungen; desgl. columbische Lepidopt. (u. a. M. Cypris), gespannt und ungespannt, mit 50 resp. 66⅔%, 2. Qualität mit 80% Rabatt.

Professor **Beinling**, Breslau,
Lützowstrasse 24.

---

200 St. A. Pernyi Puppen

habe billig abzugeben, 100 St. 11 M., 50 St. 6 M., à Dtzd. 1,60 M. Porto 20 ₰.

Franz Knechtel, Glasmaler,
Steinschönau, Böhm.

Abzugeben:

Eier von Cat. Fraxini Dtzd. 30, Agr. Fimbria und Caja Dtzd. 15; Räupchen von Acr. Auricoma, Agr. Fimbria u. Baja Dtzd. 25 ₰. Porto und Kästchen extra.

Chr. Kunz, Stuttgart,
Christophstrasse 10. M. 772.

Unterzeichneter offerirt Engros-Abnehmern folgende diesjährige schön präparirte Coleopteren gegen Baarzahlung per Dtzd.:

Cicindela hybrida 50 ₰, littoralis 100, Calosoma inquisitor 60, Pseudophonus pubescens 40, Cymindis axillaris 100, Dyticus circumflexus 180, Hydrobius oblongus 50, Xylodrepa 4 punctata 50, Dorcus parallelopipedus 40, Cheironitis hungaricus 180, Serica holosericea 50, Rhizotrogus aequinoctialis 70, Anoxia orientalis 200, pilosa 70, Polyphylla fullo 80, Anisoplia austriaca 50, Anomala vitis 50, Pentodon idiota 80, Valgus hemipterus 50, Cantharis haemorrhoidalis 80, Cleroides mutillarius 100, Omophlus picipes 100, Zonabris variabilis 50, flor. v. tenera 80, Lydus trimaculatus 120, syriacus 70, Epicauta rufidorsum 50, Hapalus bimaculatus 200, Otiorrhynchus ligustici 50, Mylacus seminulum 140, Cleonus affinis 150, declivis 120, Cortodera humeralis 160, Frivaldszkyi 450, Leptura Steveni 350, Callidium sanguineum 60, Clytus floralis 60, aegyptiacus 200, Rosalia alpina 280, Dorcadion aethiops 90, Scopolii 160, Oberea erythrocephala 90, Phytoecia rubropunctata 220, Lema melanopa 60, Labidostemis humeralis 80, longimana 60, Pachybrachys hieroglyphicus 100, Prasocuris phellandrii 60, Timarcha violaceonigra 70, Melasoma 20 punctatum 70, Cynegetis v. palustris 120.

F. A. Cerva,
kgl. ung. Ludovica Academie,
Budapest.

Ein gutes Mikroskop

im Tausch gegen Käfer, Schmetterlinge oder entom. Bücher, sowie ein grösserer Insektenschrank gegen baar gesucht.

Wilh. J. Hoefig, Berlin,
Bergmannstr. 30.

Gebe ab Puppen von Vinula (gez.) à 10 ₰. Porto extra.

N. Langen, Köln, Hohestr. 17.
Mitglied 817.

Ceylon.

Von Mitglied Mitschke ging wieder Sendung von Schmetterlingen, Käfern, Schädeln u. s. w. ein, die zu bekannten billigen Preisen den Vereinsmitgliedern zur Verfügung stelle. Bei Anfragen Marke erbeten.

Von den Jerusalemer Sachen sind noch Käfer u. s. w. vorräthig.

H. Redlich—Guben.

Im Kauf oder Tausch

gegen Col. aller Länder suche ich in grossen Massen, unpräparirt, kleine grün-, roth-, blau- u. s. w. schillernde Käfer. Auch Beeren und Körner in auffallenden Farben erwünscht. Angebote an

J. Schröter, Kossau b. Plön,
Holstein.

Gegen Einsendung des Betrages von 5 M. oder Bewilligung einer Nachnahme liefere ich eine halbe Centurie (50 St) Cerambyciden in nachstehenden vollständig tadellosen Exempl. incl. Verpackung excl. Porto.

Aegosoma scabricorne, Stenocorus sycophanta, Cortodera humeralis, Frivaldszkyi, Leptura Steveni, livida, erratica, Callidium alni, sanguineum, Clytus arcuatus, floralis, ornatus, aegyptiacus, Rosalia alpina, Cerambyx Scopolii, Dorcadion aethiops, fulvum, pedestre, decipiens, Scopolii, Morimus funereus, Oberea erythrocephala, Phythoecia rubropunctata, ephippium, virescens.

F. A. Cerva,
kgl. ung. Ludowica-Academie,
Budapest.

Preislisten

über Coleopteren, Hymenopteren und Vogeleier versendet

F. A. Cerva,
kgl. ung. Ludovica Academie, Budapest.

Las. Pruni Raupen

nach 3. Häutung à 10 ₰, à Dtzd. 1 M., Las. Quercifolia, 3. Häutung, à Dtzd. 25, Porto 20 ₰. Bei Beträgen unter 1 M. Kästchen 5 ₰.

H. Redlich—Guben.

Puppen

von Sp. Lubricipeda Dtzd. 60, Ag. Putris 50, B. Roboraria 120; Raupen: Acr. Euphorbiae 60; Räupchen: Ag. Rubi (Bella) 40, Man. Maura 60; Eier: L. Virens 15, T. Graceae Dtzd. 20 ₰ giebt ab

G. Chenauf, Zeitz, Langestr. 4.

Puppen

von Ocellata St. 15, D. Elpenor 10, S. Populi St. 12 ₰, Vinula Dtzd. 1 M, auch im Tausch gegen bessere europ. Puppen oder Raupen.

C. Wagner, Liegnitz i. Schl.,
Kartausstr. 18. M. 828.

Eine sehr schöne

Coleopteren-Sammlung,

sehr viele Exoten enthaltend, in vorzüglichster Qualität (das Meiste bezogen vom Entomologen Reiter — Mödling), Katalogwerth 150 Mk, ist gegen ausländische Lepidopteren umzutauschen. Gefällige Offerten an **Franz Skursky** postlagernd Leipnik, Mähren.
Mitglied 1049.

Abzugeben:

Bau, Handbuch für Schmetterlings-Sammler,

neu, 3,20 M. einschl. Porto, auch im Tausch.

M. P. Riedel, Crimmitschau i. S.,
Obere Neustadt 23. I.

Gut befruchtete Eier

von Luna, 1 Dtzd. 1 Mark, hat abzugeben

Robert Dietzius, Bielitz,
Oesterr.-Schl.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Köder

zum Nachtfang von Noctuen etc., à Flasche 60 ₰, Porto und Kistchen extra, giebt ab
Th. Baum, Liegnitz.

Raupen-Präpariröfen

mit Gummigebläse, Stück 6 Mark franco, letzteres allein St. 1,50 M. giebt ab
E. Leist, Präparator, Altenburg, Elisenstrasse 42.

Cicind. sylvicola 10, Calos. inquis. 5, Procr. cor. 5, Car. hortens. 10, intricat. 5, **Megad. croatic.** 50, violac. 5, Car. catenulat. 10, hyspanus 80, Scheidleri 10, var. Preissleri 20, **v. principat.** 50, v. superbus 40, Brosc. cephal. 5, Gynandropht. etrusc. 25, Pterost. metal. 5, Ditic. circumc. 10, latissim 30, Ocyp. curtip. 10, Silpha 4 punct. 10, Necrod. littor. 10, Lucanus cerv. 10—20, capreol. 10, Gymnopl. mopsus 10, Lethrus apterus 10, Oryctes nasic. 10, Ceton. specioss. 20, Osmod. eremita 20, Gnorim. variab. 25, Dicerca berol. 10, Chrysob. alfinis 15. **Elater 4signatus 60, nigerrim 15,** Corymbit. aeneus 5, Cleroid. mutill. 10, Pyrochroa coccin. 5, Tenebrio molit. 5 ₰ per Stück.

Ausserdem viele seltene Käfer Ungarns zu billigen Preisen.

Hugo Raffesberg,
Podhragy, Neutraer Comitat, Ungarn,

Metamorphosen des Seidenspinners
Bombyx Mori

in 4 Grössen:

1 Glaskasten	mit	36	Objekten	15	Mark,
1 „	„	24	„	11	„
1 „	„	16	„	8	„
1 „	„	11	„	6	„

in der prächtigsten Ausführung zu beziehen von **Wilh. Schlüter**, Halle (Saale).

Suche zu kaufen 3—4 noch gebrauchsfähige

Schmetterlingskasten

mit Nute und Glasdeckel zu möglichst billigem Preise.
Herfurth, Saarburg (Lothr.).

Coleopteren-Tausch.

Habe abzugeben: 30 Cic. campestris, 40 hybrida, 3 sylvatica, 3 sylvicola, 4 Blethisa multipunct., 6 Broscus cephal., 5 Loroc. pilicornis. 4 Platynus Krynickii, 10 Agonum 6punctatum, 2 marginatum, 18 Olisthop. rotundatus, 7 Carab. hortensis, 8 violaceus, 16 glabratus, 3 auratus, 18 cancellatus, 2 Bembid. paludosum, 10 articulatum, 5 4guttatum, 5 varium, 6 assimile, 40 Hister sinuat., 12 Dorcus parallelop., 8 ♂, 4 ♀ Geotrup. typhoeus, 12 Trachys minuta, 8 Elater sanguineus, 30 Opatr. sabulos., 10 Lagria hirta, 100 Meloe brevicollis, 2 variegatus, 23 Cleonus turbatus, 2 glaucus, 4 Spond. buprestoid., 3 Clytus arcuat., 3 Ceramb. heros, 2 Purpuric. Köhleri, 20 Pogonoch. nispidus, 10 Saperda populnea, 3 carcharias, 60 Coptocephala rubicunda, sämmtlich tadellos und frisch gegen ebensolche, je 2 bis 4 Exempl. von Cychrus attenuat., Carab. irregularis, Linnei, sylvestris, purpurascens, clathratus, Ullrichi, catenatus, Scheidleri. Pelopbila borealis, Bembid. striatum, foraminos, adustum, Doris, Andreae, Chlaenius spoliatus, tristis, viridipunctat., Callidium violaceum, Clytus arvicola, arietis, ornatus, verbasci massiliensis, Anaglyptus mysticus, Dorcad. pedestre, Tetrops praeusta, Oberea oculata u. a.
Bartels, Referendar, Neu-Ruppin.

Agrotis Rubi

(Bella) Eier giebt ab im Tausch
F. Rohleder, Aschersleben, Wilhelmstr. 33.

Offerire per Kasse:

Eier von M. Maura Dtzd. 50, N. Popularis 15, N. Cespitis 25 im Tausch gegen Pruni Raupen. **Emil Milker**, Gera.

A. Kricheldorff,

Berlin S.,
135. Oranienstrasse 135,
Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.

Grosses Lager
von Schmetterlingen, Käfern, lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen u. s. w.
Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Praeparirung und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.
Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.
Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.
Alle Arten von Thieren werden naturgetreu ausgestopft.

Meine 4000 Arten Coleopteren gebe ich gegen baar mit 50—75% Rabatt ab. Suche auch Tauschverbindungen. Listen erbeten.
J. Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein. M. 786

Eine umfangreiche

Sammlung von Insekten

(Schmetterlingen, Käfern. Cicaden, Wespen etc.) der Colonie **Dona Franzisca** im Staate **Sta. Catharina** in Brasil. ist zu angemessenem Preise **verkäuflich.**
Schmith, Leipzig, Dufourstr. 6.

Schmetterlingssammlung.

Eine sauber gehaltene, meist frische Exemplare enthaltende wissenschaftlich geordnete Sammlung europäischer bez. palearctischer Grossschmetterlinge, einen Werth von circa 2000 Mark enthaltend, wird mit 35% des Katalogwerthes, mit oder ohne Kasten und Schrank, verkauft.
Carl Lauterbach, Reuss j. L., per Adr. Herren Morand & Comp.

Bei uns erschien:

Handbuch
für
Insektensammler
von
Alexander Bau.

Bd. I. Der Schmetterlings-Sammler.
Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 M.
Bd. II. Der Käfer-Sammler.
Preis: broch. 6 M., geb. 7 M.

Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen
von
C. Wingelmüller.
Preis: broch. 1 M 50 Pf, geb. 2 M. 25 Pf.
Creutz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

Offerire kräftige Puppen

von Las. Ilicifolia, nicht Eizucht, à Stück 1 M., à Dtzd. 10 M. Ferner Puppen von Earias Clorana, à Dtzd. 75 Pf, sowie Käfer, Osmod. Eremita, à St. 15 Pf.
Ludwig Lehrbaum, Meerane i. S. Rothenberg 103.

Habe abzugeben

Bucephala Puppen

im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder gegen baar à Dtzd. 35 ₰. Porto und Verpackung 20 ₰.
G. Fischer, Liegnitz, Haynauerstr. 15. I.

H. Kreye's
Torfplatten-Fabrik

liefert Torfplatten in jeder Grösse in vorzüglichster Güte zu billigstem Preise. Ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt. Insekten-Nadeln, beste weisse, per 1000 Stück M. 1,75.
Hannover, Fernroderstr. 16.

Meist e. l. oder diesjähriger Fang sind in Anzahl in Auswahl-Sendungen billig mit 50% Rabatt an 1000 europ., sowie an 2000 exot. Schmetterlingsarten zu verkaufen, je nach Grösse der Entnahme noch billiger, von 50 Mk. an 60%, von 100 Mk. 66⅔% nach Dr. St. Preisen. In gr. Anzahl zu vertauschen A. Cardamines, T. Pruni, P. Virgaurea, Alciphron, Amphidamas, L. Arcas, L. Populi, V. Io, A. Ino, Laodice, S. Alcyone, Semele, D. Bienerti, S. Kindermanni, T. Apiforme, A Villica, C. Cossus, Z. Pirina, B. Catax, A. Nubeculosus, A. Mirtilli etc., von Käfern C heros, R. alpina, L. cervus etc. für baar mit 50% Rab. Macrodontia cerevicornis Riesen statt 15 M. für 8 M. Von ges. Puppen in gr. Anzahl D. Euphorbiae, S. Ocellata, Populi, H. Bifida, Vinula, N. Ziczag, Velitaris, T. Battis etc.
H. Littke, Breslau, Vorwerkstr. 14.

Cal. Hera Eier

von im freien gef. ♀♀ giebt ab à Dtzd. 20 Pfg., im Tauch gegen Eier von besseren Arten, à Dtzd. 30 Pfg.
F. Schleiss, Büdesheim bei Bingen.

Habe abzugeben:

Eier von Fraxini Dtzd. 20, Sponsa 20, Electa 25, später Dumi 40 Pf. Auch besitze ich grosse Vorräthe von gespannten Coleopteren, z. B. Saperda carcharias, Oryctes nasicornis, Chalc. Mariana, Carab. Ulrichii, Arom. moschata, Cryptoc. lapathi, Acil. sulcatus, Dyt. marginalis, später Dyt. latissimus, Hydr. piceus und aterrimus u. a.
Grützner, Falkenberg O.-S.

Eier: Agrotis Janthina Dtzd. 0,25 Mk., 100 St. 1,70 Mk., Agr. Fimbria Dtzd. 0,20, 100 1,60, Agr. Baja (oder Rpn.) Dtzd 0,20, 100 1,50, Rpn. etwas höher, Agrotis Comes Dtzd. 0,10, 100 0,80, Agr. Bella (Rubi) Dtzd. 0,40, 100 3,00, Agr. Umbrosa Dtzd. 1 50, 100 4,00, Agr. Xanthographa Dtzd. 0,20, 100 1,50, Cat. Sponsa Dtzd. 0,50, 100 3,50 M.

Raupen: Agr. Brunnea Dtzd. 0,80 M., halb. erwachsen, Agr. Ditrapezium, über halb erwachsen, Dtzd. 0,80, 100 4 M. Kann voraussichtlich abgeben: Eier von Agrotis Castanea Dtzd. 1, 100 8 Mark. Zuchtangabe gratis
W. Casparl II., Lehrer, Wiesbaden.

Kräftige Puppen:

Papilio Hospiton per St. 2 M., Deil. Dahlii per St. 1 Mk., ferner die schöne Apollo Varietät v. Velebit in Düten à St. 40 Pf. (auch Tausch).

Lutz' Schmetterlingswerk,
neu, geb. Mark 10. **Neuer Köder** für Schmetterlinge z. Nachtfang. Paquet 60 Pf.
Franz Horn, Tschemin bei Tuschkau (Böhm.).

Doublettenlisten

seltener ungar. Käfer versendet auf Wunsch, 50—60% Rabatt
H. Raffesberg,
Podhragy-Neutraer Com., Ungarn.

Offerte für Käfersammler.

Unterzeichneter wünscht mit Privatsammlern in Verbindung zu treten, um Doubletten auszutauschen. Liste steht zu Diensten.
F. Priesing, Hannover, Dietrichstr. 29.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Richard Ihle, Tischlermeister,

Dresden, Ziegelstrasse 26,

Lieferant der Sammlungs-Schränke für Herrn Dr. O. Staudinger und für das Königl. zool. Museum zu Dresden

Insektenkasten, 51—42 cm, hell oder dunkel, mit Glasdeckel, Glasboden und Korkleisten oder Holzboden und Torfeinlage, 4 Mark 50 Pf.

Spannbretter, fest und verstellbar, sowie **Raupenzuchtkasten**, fest und auseinanderzunehmen, für die Reise, billigst.

NB. Insektenkasten, sowie Insektenschränke werden nach allen angegebenen Grössen angefertigt und nach Verhältniss berechnet.

Vom 1. Oktober an befindet sich meine Werkstatt Böhmischestrasse No. 24.

Eier von Cat. Electa,

à Dtzd. 30 ₰, giebt ab

Th. Zehrfeld, Stuttgart, Stöckachstr. 10. I.

Cat. Promissa, Sponsa, Nupta und Fraxini Anfang nächsten Monats.

---

200 Stück A. Pernyi Puppen

habe billig abzugeben, 100 Stück 11 Mark, 50 Stück 6 M., à Dtzd. 1,60 M., erwachsene Raupen von Jacobaeae, à Dutzend 30 ₰, Porto 20 ₰.

Franz Knechtel, Glasmaler, Steinschönau, Böhm.

Deilephila

Porcellus und Elpenor Puppen habe in gesunden Exemplaren abzugeben, pro Stück 20 ₰, Dtzd. 2 M.

M. Rothke, Crefeld, Linner Weg 126.

Matronula Raupen

oder Falter werden im Tausch gesucht gegen frisch geschlüpfte Falter von Ses. Megillaeformis, Ichneumoniformis, Lim. Populi, Ap. Iris, Spilosoma Luctuosa, Zatima, Troch. Crabroniforme.

Herm. Meisel, Dresden, Rietschelstr. 9.

Mania Maura.

Diejenigen Herren Besteller, welche bis jetzt noch keine Eier erhielten, werden gebeten, sich noch einige Zeit zu gedulden, es werden jedenfalls alle befriedigt.

Emil Milker, Gera (Reuss).

Vanessa C album.

Lebende Puppen hat in Mehrzahl abzugeben à Dtzd. 1 M. Auch im Tausch.

Franz Remisch, Steuerbeamter, Saaz, Böhmen.

Folgende

Raupen und Puppen

giebt ab: Sp. Lubricipeda Raupen, Dtzd. 60, Puppen Dtzd. 80, P. Curtula Dtzd. 60, Puppen Dtzd. 1 M, Cid. Alchemillata Dtzd. 60, Puppen Dtzd. 80 ₰. **Puppen** Dich. Convergens Dtzd. 2,50, Anis. Aceraria Dtzd. 1,50, Cynthia Puppen, Stück 25 ₰, Dtzd. 2,50 M.

Gustav Junckel, Crimmitschau, Anneustrasse 1.

Puppen von A. Cynthia

à 25 ₰, Dtzd. 2,50 Mark hat abzugeben

J. A. Seifried, Pforzheim, Hafnergasse 4.

Präparirte Raupen, tadellos!

Ausser den in No. 8 angebotenen: Podalirius, S. Ocellata, Populi, Castrensis, Lanestris, Mori, Vinula, Bucephala, Curtula, Lunaris, Persicariae, Aceris. Gegen baar zu halben, im Tausch gegenseitig Staudinger-Preise. Im Tausch erwünscht Schmetterlinge, jedoch nur tadellose Stücke, und Zuchtmaterial. Erwachsene Raupen vieler Arten nehme zu $^1/_3$ Schmetterlingspreisen in Anzahl im Tausch. Chrysorhoea, Dispar und Salicis vergriffen.

M. Gerresheim, Köln-Ehrenfeld, Ottostrasse 24.

Raupen

von Lasoc. Quercifolia, 7—8 Wochen alt, abzugeben im Tausch oder gegen baar das Dtzd. 30 ₰.

Dr. Schoebel, Markt Bohrau i. Schl. Mitgl. 537.

Folgende kräftige Puppen könnte noch in einigen Exemplaren liefern: Ophiusa Alchymista 30 Kr. ♂ W. per St., Lunaris 10 Kr., B. Meticulosa 4, E. Ustata 50, M. Croatica 35, Th. Polyxena 15, H. Milhauseri 35, Sat. Pyri 10, Sm. Quercus 35, S. Caecigena 80, genadelte Otus (Drury) 50 Kr.

Ferner in Düten schöne Apollo 20 Kr. gut befruchtete C. Pudica Eier à fl. 1,20 Kr. per 100 St.

A. Spada—Zara.

Spilosoma Zatima.

Noch eine kleinere Anzahl schön gespannter frischer Falter, sowie einen grösseren Posten gesunder Puppen vertausche gegen europäische Gross-Schmetterlinge.

Fritz Hess, Göppingen, Mitglied 220.

Eier

von Das. Abietis, gut befruchtet, Dtzd. 80 ₰.

C. A. Dähling, Hameln. Mitgl. 327.

Puppen

von D. Galii St. 40, Porcellus 30, Sp. Luctifera 30, Pl. Asclepiades 25, C. Tanaceti 25, Sm. Populi 10, Ocellata 10 ₰, in grosser Anzahl Raupen von C. Artemesiae und Pterides. Im Tausch erwünscht Puppen von Atropos, C. Lactucae, Sph. Convolvuli

Mitglied 637.

Actias Luna Räupchen

nach 2. und 3. Häutung, sehr kräftig und gesund, noch nicht aus Inzucht (♀ aus gezog. Puppe, ♂ aus import. vom Frühjahr liegen geblieb. Puppe), daher sehr gross werdend und schon Mitte Sept. die Puppe ergebend, off. à Dtzd. 2 M., Porto 20 Pf. gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme. Im Tausch gegen gesunde, lebende, überwinterte Puppen europ. Falter, als auch Puppen von Jaspidea Celsia, C. Dumi und Acher. Atropos etwas höher.

W. Gruner, Spremberg i. L. Mitgl. 405.

D. Abietis Raupen

sind für baar das Dtzd. für 3,50 M. abzugeben, sowie im Tausch gegen mir convenirendes. Suche auch präparirte Raupen und bitte um Offerten.

W. Stanke, Gräbschen bei Breslau.

Raupen

von P. Machaon Dtzd 40, Puppen 60, S. Ocellata Dtzd. 50, S. Populi Dtzd. 40, Räupchen von L. Quercifolia Dtzd. 30, B. Quercus Dtzd. 25 Pf. Porto und Verpackung 25 P. extra. Nehme jetzt schon Bestellungen entgegen auf Eier von C. Dumi, 100 St. 3,50 M., Dtzd. 50 Pf. Porto 10 Pf. extra.

C. Sachon, Friedland O.-S., Rg.-Bz. Oppeln.

Verlag von B. F. Voigt in Weimar.

Die Praxis der Naturgeschichte.

Ein vollständiges Lehrbuch über das Sammeln lebender u. todter Naturkörper; deren Beobachtung, Erhaltung u. Pflege im freien und gefangenen Zustand; Konservation, Präparation und Aufstellung in Sammlungen etc.

Nach den neuesten Erfahrungen bearbeitet von

Phil. Leop. Martin.

In 3 Theilen.

Erster Theil:

Taxidermie

oder die Lehre vom Präpariren, Konserviren und Ausstopfen der Thiere und ihrer Theile; vom Naturaliensammeln auf Reisen und dem Naturalienhandel.

Dritte verbesserte Auflage

revidirt von L. und P. Martin unter Mitwirkung von Konservator Hodek. Mit Ph. L. Martins Bildniss und einem Atlas, enth. 10 Tafeln nach Zeichnungen von L. Martin.

1866. gr. 8. 6 Mark.

Zweiter Theil:

Dermoplastik und Museologie

oder das Modelliren der Thiere und das Aufstellen und Erhalten von Naturalien-Sammlungen.

Zweite verm. und verb. Auflage.

Nebst einem Atlas von 10 Tafeln. gr. 8. Geh. 7 M. 50 Pf.

Dritter Theil:

Naturstudien.

Die botanischen, zoologischen u. Akklimatisationsgärten, Menagerien, Aquarien und Terrarien in ihrer gegenwärtigen Entwickelung. Allgemeiner Naturschutz; Einbürgerung fremder Thiere und Gesundheitspflege gefangener Säugethiere und Vögel.

2 Bände, mit Atlas von 12 Tafeln. gr. 8. Geh. 12 M. 50 Pf.

Preis des kompletten Werkes 26 M.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

Verlag von R. Friedländer & Sohn in Berlin N.W., Carlstrasse 11.

Coleopteren,

gesammelt in den Jahren 1868—1877 auf einer Reise nach Süd-Amerika von Alphons Stübel.

Bearbeitet von Theodor Kirsch, früherem Custos der Entomol. Abtheilung des K. Zoologischen Museums zu Dresden.

Gross-Quart. Mit 4 colorirten Tafeln nebst **Nekrolog auf Theodor Kirsch.** Mit Portrait. Preis 20 M.

Sturm's Abbildungen deutscher Käfer.

(Iconographie zu Erichson's Naturgeschichte der Insekten Deutschlands.)

424 schwarze Kupfertafeln mit Register. Preis 32 Mark.

Einige Dtzd. Deil. Elpenor

sofort gegen Schmetterlinge oder Briefmarken zu vertauschen.

Carl Kupfer jr., Jauer.

Redaktion: M. Euchler. Selbstverlag des internat. entomol. Vereins. Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer—Berlin. Druck: M. Euchler, Guben. Vorsitzender: H. Redlich, Guben; Schriftführer: Dr. jur. Kühn, ebenda; Kassirer: Lehrer Paul Hoffmann, ebenda.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Vereinsangelegenheiten 74-78